

## Wesentliche Ergebnisse der Sitzung des Programmausschusses Fernsehen am 31. Oktober 2022 in Frankfurt am Main

1. Die Programmdirektorin, Frau Holzner, weist auf den Start des neuen wöchentlichen Formats „KlimaZeit“ (von hr und SWR) am 4. November auf tagesschau24 hin. Freitags führen Jennifer Sieglar (HR) und Tobias Koch (SWR) auf tagesschau24 auflaufend auf die 20-Uhr-Sendung abwechselnd durch die Sendung. Weiter informiert sie über mehrere Auszeichnungen für hr-Produktionen: Mit dem Hessischen Journalistenpreis wurde die Dokumentation "Geboren im Krieg - ein Wunschkind aus Kiew" von Diana Deutsche ausgezeichnet. Sechs Eyes & Ears Awards 2022 wurden an den hr vergeben: Gold in der Kategorie Beste Kamera für die „Fine Food Stories“ und in der Kategorie für die Beste Digitale Präsenz für „Your Money“. In der Kategorie Bestes Live-Event wurde die Liveübertragung "Eintracht Frankfurt feiert den Europa-League-Titel" ausgezeichnet. Gold, Silber und Bronze der Kategorie Beste Digital-Marketing-Kampagne für ein Programm gingen an "Dichtung und Wahrheit - Wie HipHop nach Deutschland kam", „Bastards“ und "Crimetime - Auf den Spuren der Kettensägen-Frau".

2. Frau Paus (FS Politik und Gesellschaft), Herr Schnödewind (ARD-Finanzredaktion) und Herr Zimmermann (FS Wirtschaft) geben einen Überblick über verschiedene Finanz- bzw. Wirtschaftsformate, die sich an unterschiedliche Zielgruppen richten; zum Teil entstehen diese synergetisch in Kooperation verschiedener Redaktionen im hr und auch gemeinsam mit anderen Rundfunkanstalten. Bei „Moneymaker“ handelt es sich um eine Doku-Reihe für die ARD-Mediathek, in deren Mittelpunkt Menschen mit sehr unterschiedlichen Geschäftsideen zwischen Wunsch nach „schnellem Geld“, kriminellen Machenschaften oder sinnstiftenden Ideen stehen. Die erste Staffel wurde gerade veröffentlicht. Eine Pilotstaffel von „Working Money“ ist eine neue Form eines Talkformats, in der junge Protagonisten als "Geldhilfetruppe" darüber reden, wie man "Geld für sich arbeiten lassen" kann. Das TikTok-Format „Your Money“ richtet sich insbesondere an sehr junge Frauen und thematisiert zahlreiche Aspekte des Umgangs mit dem eigenen Geld. Das Youtube-Format „highperformer.henning“ richtet sich mit aktuellen Wirtschaftsthemen an eine sehr spezifische und dem Öffentlich-Rechtlichen eher ferne Zielgruppe junger Betriebswirte. Außerdem wird das Spektrum der ARD-Finanzredaktion vorgestellt, die mit Beiträgen für tagesschau.de und den tagesschau-Kanälen in den sozialen Netzwerken, mit "Wirtschaft vor Acht" im Ersten und für die Radiowellten Finanzbildung und aktuelle Berichterstattung liefert.

Es findet eine intensive Diskussion über die vorgestellten Beispiele statt, insbesondere über das Format „Moneymaker“. Das Interesse des Programmausschusses gilt dabei insbesondere den Fragen der Werte-Vermittlung und der Orientierungshilfe für junge Menschen. Es wird anerkennend festgestellt, dass hier versucht wird, Defiziten bei Finanz- und Wirtschaftskenntnissen junger Altersgruppen zu begegnen. Gleichzeitig werden speziell das Format „Moneymaker“ und die darin vorgestellten Protagonisten kritisch hinterfragt. Frau Holzner informiert in diesem Zusammenhang auch über die Hintergründe bei den Änderungen bei „Börse vor Acht“ zu „Wirtschaft vor Acht“ und die Steigerungen bei der Reichweite seit dieser thematischen Erweiterung.

3. Frau Klär berichtet aus dem Programmbeirat ARTE, insbesondere über die zunehmende europäische Ausrichtung des Programms. Frankreich werde im Dezember über die Finanzierung für 2023 entscheiden. Der Intendant ergänzt, dass die Höhe des Beitrags der von 2022 entsprechen werde.

gez. Daniel Neumann